



Der Metropolit von Limassol Athanasius: meine Nichtanerkennung der OKU ist die Frage des Gewissens und der Kanons der Kirche



Der Hierarch der Orthodoxen Kirche von Zypern der Metropolit von Limassol Athanasius halte das Oberhaupt der OKU- der Spaltungsstruktur, die in der Ukraine verfähre- Epiphanius Dumenko für den kanonischen Vorsteher der Kirche in der Ukraine nicht. So berichtet die griechische orthodoxe Seite "**Romfea**", darüber hat der Metropolit im Interview der Ausgabe "F" erzählt.

Metropolit Athanasius betonte, dass er mit dem Vorsteher der Kirche von Zypern Erzbischof Chrysostomos nicht einverstanden sei, der Epiphanius Dumenko als kanonischen Vorsteher der Kirche in der Ukraine anerkannt habe, weil diese "Anerkennung" ohne Ankündigung und Einwilligung des Heiligen Synods der orthodoxen Kirche von Zypern passiert sei.

Dabei unterstrich der Oberhirte, dass seine Standpunkt von den persönlichen Vorlieben nicht abhängen, weil er weder den Seligsten Metropoliten Onuphrius noch Epiphanius Dumenko kenne. " Das war die Gewissensfrage, die Frage von der Einhaltung der heiligen Kanons der Kirche", - sagte Metropolit Athanasius.

Quelle: <https://mospat.ru/de/news/88152/>